



Ein Schal aus Nepal, Seifen oder Eierlikör: Lydia Sontopski packt Überraschungspäckchen für die Tombola der Direkthilfe Nepal. Foto: Michael Sittig

Tombola mit Überraschungspäckchen

Mit Überraschungspäckchen will die Direkthilfe Nepal doppelt Freude bereiten: Denjenigen, die eins erwerben, und Kindern in Nepal.

Mitglied Lydia Sontopski organisiert die Aktion zugunsten des Schulprojekts der Direkthilfe in Nepal. Sie füllt Päckchen mit gespendeten Gutscheinen bis 120 Euro, Waren, selbstgemachten Marmeladen, Büchern, Wollschals und handgestrickten Wollmützen aus Nepal, Eierlikör, einem Kaffeeservice und vielen weiteren grö-

ßeren und kleineren Dingen. Es gibt auch extra Päckchen für Kinder mit bunten, handgemachten Seifen, Perlenarmbändchen aus Nepal, Rucksäcken, Büchern und Puzzles. Wer eins erwerben möchte, meldet sich bis spätestens 13. März bei Lydia Sontopski unter der Mail-Adresse l.sontopski@web.de oder Telefon 37 36 24 und bestellt. Die Päckchen werden von 1 bis 50 nummeriert. Die Anrufer nennen bei der Bestellung direkt die Nummer, die sie haben möchten. „Wie bei ei-

ner Tombola eben“, sagt Lydia Sontopski. Was drin ist, erfahren die Käufer erst, wenn sie ihr Überraschungspäckchen öffnen. Die Kosten betragen acht Euro für ein Päckchen für Erwachsene und fünf Euro für eins für Kinder.

Abgeholt werden können die Überraschungspäckchen am Freitag, 19., und Samstag, 20. März zwischen 16 und 18 Uhr im katholischen Gemeindezentrum St. Dionysius, Huthmacherstraße 21. Es gelten die üblichen Corona-Auflagen.